

Albert Grenier, Manuel d'archéologie gallo-romaine. Deuxième partie: L'archéologie du sol. Paris (A. Picard) 1934, in 2 Halbbänden. 8°. 1095 Seiten mit 368 Abbildungen im Text und 5 Tafeln.

Der in der Anzeige von Teil I dieses Handbuchs (Bonn. Jahrb. 136/37, 1932, 353) ausgesprochene Wunsch, daß der Verfasser Zeit und Kraft zur baldigen Fortführung des groß angelegten Werkes finden möchte, ist erfreulicherweise schnell in Erfüllung gegangen. Der vorliegende zweite Teil behandelt die 'Archéologie du sol', wovon Straßen (S. 1—456) und Wasserwege mit ihrem Handelsverkehr (S. 473—663) und die Formen der zivilen Siedelungen mit der gütererzeugenden Wirtschaft (S. 665—1017) verstanden werden. Wiederum ist ein erstaunlich reiches Material zusammengebracht, das bisher in der schwer übersehbaren französischen Lokalliteratur verstreut und nicht leicht zugänglich war. Für Einzelheiten sei auf die umfängliche Besprechung durch J. B. Keune in der Deutschen Literaturzeitung 56, 1935, 1914 ff. 1955 ff. und 2265 ff. verwiesen. Nachdem nunmehr die größere Hälfte der Aufgabe bewältigt ist, dürfen wir hoffen, daß der unermüdliche Verfasser, der inzwischen als Nachfolger von C. Jullian (†) von Straßburg nach Paris übersiedelt ist, sein für alle Fachgenossen unentbehrliches Handbuch in absehbarer Zeit zu einem glücklichen Ende führen wird.

Bonn.

F. O.